



PRESSE-INFORMATION

ANDRITZ-GRUPPE: Ergebnisse 2. Quartal / 1. Halbjahr 2022

GRAZ, 29. JULI 2022. Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ verzeichnete im 2. Quartal 2022 eine sehr erfreuliche Geschäftsentwicklung. Der Auftragseingang lag mit knapp 2,2 Milliarden Euro deutlich über dem guten Vorjahresvergleichsquartal, der Auftragsstand erreicht mit knapp unter 9,9 Milliarden Euro einen neuen Höchstwert. Und auch der Umsatz sowie das operative Ergebnis (EBITA) und die Rentabilität (EBITA-Marge) stiegen im Jahresvergleich stark an.

Dr. Joachim Schönbeck, Vorstandsvorsitzender der ANDRITZ AG: *„Wir sind mit der Geschäftsentwicklung im 1. Halbjahr sehr zufrieden. Mit knapp 4,8 Milliarden Euro erreichte der Auftragseingang den höchsten Halbjahreswert in der Unternehmensgeschichte. Alle unsere vier Geschäftsbereiche verzeichneten eine gute Auftragsentwicklung und konnten wichtige Referenzaufträge gewinnen. Wir sind auch für die verbleibenden Monate des laufenden Jahres vorsichtig optimistisch und erwarten aus heutiger Sicht eine solide Projekt- und Investitionstätigkeit in allen unseren Geschäftsbereichen.“*

Die wesentlichen Finanzkennzahlen entwickelten sich wie folgt:

- Im 2. Quartal 2022 lag der **Auftragseingang** mit 2.179,0 MEUR deutlich über dem Vorjahresvergleichsquartal (+17,0% vs. Q2 2021: 1.862,3 MEUR). Alle Geschäftsbereiche konnten den Auftragseingang im Jahresvergleich steigern. Der Auftragseingang der ANDRITZ-GRUPPE im 1. Halbjahr 2022 betrug 4.767,6 MEUR und stieg im Jahresvergleich deutlich an (+32,7% vs. H1 2021: 3.591,8 MEUR).
- Der **Auftragsstand** per 30. Juni 2022 erreichte mit 9.859,1 MEUR einen neuen Höchststand und erhöhte sich um 20,7% gegenüber Ultimo 2021 (8.165,8 MEUR).
- Der **Umsatz** im 2. Quartal 2022 erhöhte sich im Jahresvergleich um 16,7% auf 1.790,1 MEUR (Q2 2021: 1.533,8 MEUR). Alle vier Geschäftsbereiche verzeichneten einen Umsatzzanstieg. Der Umsatz der ANDRITZ-GRUPPE im 1. Halbjahr 2022 betrug 3.317,0 MEUR und erhöhte sich um 9,6% gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum (H1 2021: 3.027,0 MEUR).

ENGINEERED SUCCESS





- Das **EBITA** im 2. Quartal 2022 betrug 150,9 MEUR (Q2 2021: 126,8 MEUR) und stieg stärker als der Umsatz an. Alle vier Geschäftsbereiche konnten das Ergebnis im Vergleich zum Vorjahresquartal – zum Teil deutlich – erhöhen. Damit erhöhte sich die Rentabilität (EBITA-Marge) auf 8,4% (Q2 2021: 8,3%). Das EBITA der ANDRITZ-GRUPPE im 1. Halbjahr 2022 betrug 273,2 MEUR und lag signifikant über dem Vorjahresvergleichswert (+14,9% vs. H1 2021: 237,7 MEUR).
- Das **Konzernergebnis** (nach Abzug von nicht beherrschenden Anteilen) erhöhte sich im 2. Quartal 2022 deutlich auf 95,7 MEUR (Q2 2021: 74,6 MEUR). Im 1. Halbjahr 2022 betrug das Konzernergebnis (nach Abzug von nicht beherrschenden Anteilen) 167,2 MEUR (H1 2021: 136,7 MEUR).

AUSBLICK FÜR 2022: ANSTIEG BEI UMSATZ UND ERGEBNIS ERWARTET

Wirtschaftsexperten gehen für die restlichen Monate des Jahres 2022 aufgrund des anhaltenden Kriegs in der Ukraine, der Energiekrise in Europe sowie der unverändert angespannten Situation bei den internationalen Lieferketten von einer weiteren Verlangsamung der globalen Konjunktur aus. Insbesondere für Europa wird eine Abschwächung erwartet.

Trotz der schwierigen gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen ist die Projekt- und Investitionstätigkeit in den von ANDRITZ bedienten Industrien weiterhin gut. ANDRITZ bietet ein breites Produktportfolio nachhaltiger Lösungen (erneuerbare Energie, Recycling, Biokraftstoffe etc.), die die Kunden zur Erreichung der eigenen ESG-Ziele benötigen. Die erhöhte Nachfrage aus diesem Bereich wirkt der gesamtwirtschaftlichen Eintrübung entgegen.

Für das Gesamtjahr 2022 bestätigt ANDRITZ deshalb die anlässlich der Bekanntgabe der Ergebnisse für das 1. Quartal 2022 veröffentlichte Finanz-Guidance und rechnet aus heutiger Sicht sowohl bei Umsatz als auch EBITA und Konzernergebnis mit einem Anstieg gegenüber dem Vorjahr.



WICHTIGE FINANZKENNZAHLEN AUF EINEN BLICK

	Einheit	H1 2022	H1 2021	+/-	Q2 2022	Q2 2021	+/-	2021
Umsatz	MEUR	3.317,0	3.027,0	+9,6%	1.790,1	1.533,8	+16,7%	6.463,0
Pulp & Paper	MEUR	1.580,4	1.464,6	+7,9%	867,5	753,7	+15,1%	3.070,6
Metals	MEUR	734,0	638,1	+15,0%	377,5	322,0	+17,2%	1.366,1
Hydro	MEUR	650,2	609,5	+6,7%	358,6	293,5	+22,2%	1.345,1
Separation	MEUR	352,4	314,8	+11,9%	186,5	164,6	+13,3%	681,2
Auftragseingang	MEUR	4.767,6	3.591,8	+32,7%	2.179,0	1.862,3	+17,0%	7.879,7
Pulp & Paper	MEUR	2.080,8	1.712,3	+21,5%	975,0	866,8	+12,5%	3.774,7
Metals	MEUR	990,7	843,6	+17,4%	489,3	414,5	+18,0%	1.778,8
Hydro	MEUR	1.214,1	654,5	+85,5%	457,8	370,2	+23,7%	1.565,2
Separation	MEUR	482,0	381,4	+26,4%	256,9	210,8	+21,9%	761,0
Auftragsstand (per ultimo)	MEUR	9.859,1	7.403,5	+33,2%	9.859,1	7.403,5	+33,2%	8.165,8
EBITDA	MEUR	362,2	318,6	+13,7%	198,8	167,5	+18,7%	718,3
EBITDA-Marge	%	10,9	10,5	-	11,1	10,9	-	11,1
EBITA	MEUR	273,2	237,7	+14,9%	150,9	126,8	+19,0%	546,5
EBITA-Marge	%	8,2	7,9	-	8,4	8,3	-	8,5
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	MEUR	241,5	204,1	+18,3%	135,2	107,7	+25,5%	479,6
Finanzergebnis	MEUR	-18,4	-18,2	-1,1%	-7,7	-5,8	-32,8%	-40,0
Ergebnis vor Steuern (EBT)	MEUR	223,1	185,9	+20,0%	127,5	101,9	+25,1%	439,6
Konzernergebnis (nach Abzug von nicht beherrschenden Anteilen)	MEUR	167,2	136,7	+22,3%	95,7	74,6	+28,3%	325,5
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	MEUR	413,2	153,0	+170,1%	186,1	83,8	+122,1%	529,6
Investitionen	MEUR	80,5	60,1	+33,9%	41,4	28,2	+46,8%	160,1
Beschäftigte (per ultimo, ohne Lehrlinge)	-	27.428	26.711	+2,7%	27.428	26.711	+2,7%	26.804

Alle Zahlen gemäß IFRS. Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch Verwendung automatischer Rechenhilfen Rechendifferenzen auftreten.
MEUR = Millionen Euro. EUR = Euro.



DOWNLOAD PRESSE-INFORMATION

Diese Presse-Information steht unter andritz.com/news-de zum Download zur Verfügung.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN KONTAKTIEREN SIE BITTE

Dr. Michael Buchbauer
Head of Corporate Communications
michael.buchbauer@andritz.com
andritz.com

ANDRITZ-GRUPPE

Der internationale Technologiekonzern ANDRITZ liefert ein breites Portfolio an innovativen Anlagen, Ausrüstungen, Systemen, Serviceleistungen und digitalen Lösungen für verschiedenste Industrien und Endmärkte. In allen seinen vier Geschäftsbereichen – Pulp & Paper, Metals, Hydro und Separation – zählt ANDRITZ zu den Weltmarktführern. Technologieführerschaft, globale Präsenz sowie Nachhaltigkeit sind die wesentlichen Eckpfeiler der auf langfristig profitables Wachstum ausgerichteten Unternehmensstrategie. Der börsennotierte Konzern hat rund 27,400 Beschäftigte und über 280 Standorte in mehr als 40 Ländern.

GESCHÄFTS- UND FINANZBERICHTE

Geschäfts- und Finanzberichte stehen auf der ANDRITZ-Website andritz.com als Download zur Verfügung.

DISCLAIMER

Bestimmte Aussagen in dieser Presse-Information sind „zukunftsgerichtete Aussagen“. Diese Aussagen, welche die Worte „glauben“, „beabsichtigen“, „erwarten“ und Begriffe ähnlicher Bedeutung enthalten, spiegeln die Ansichten und Erwartungen der Geschäftsleitung wider und unterliegen Risiken und Unsicherheiten, welche die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich beeinträchtigen können. Der Leser sollte daher nicht unangemessen auf diese zukunftsgerichteten Aussagen vertrauen. Die Gesellschaft ist nicht verpflichtet, das Ergebnis allfälliger Berichtigungen der hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen, außer dies ist nach anwendbarem Recht erforderlich.